

SC Weßling – FC Eichenau II 3:2 (2:1)

Zum ersten Rückrundenspiel empfing unser Team den FC Eichenau II. Das Hinspiel endete 0:0. Damals konnten wir, trotz bester Möglichkeiten, kein Tor erzielen. Um sich die Möglichkeiten auf Platz 3 zu erhalten, musste diesmal aber ein Sieg her.

Bereits in der 4. Minute leitete Alex Wolleschak mit einem langen Pass in den Raum die erste 100%ige Torchance ein. Markus Luschnig konnte im 16er unbedrängt den Ball annehmen. Der Torwart kam aus seinem Kasten raus, machte aber dabei das kurze Eck auf. Markus übersah diese Situation leider und spielte den Ball auf den in der Mitte freistehenden Max Vornberger. Max nahm den Ball direkt und semmelte die Kugel leider am Tor vorbei. Drei Minuten später hatte Corbinian Schedlbauer die nächste Großchance. Doch völlig überhastet nahm auch er den Ball im Strafraum direkt und drosch die Pille völlig unbedrängt über das Tor. Die nächste Aktion war ein sehr schnell vorgetragener Konter der Eichenauer in der 8. Minute. Über die rechte Abwehrseite kam die Flanke auf den langen Pfosten. Vollkommen unsortiert in der Defensive konnte der Eichenauer Spielgestalter den Ball im Strafraum annehmen. Alex Wolleschak wollte noch klären, kam aber zu spät und konnte den Angreifer nur durch ein Foul stoppen. Gelbe Karte und Elfmeter für Eichenau, den diese auch souverän zum 0:1 verwerteten. Aber schon die nächste Großchance (12. Min.) nutzte Alex Wolleschak zum 1:1 Ausgleich. Ecke von rechts durch Felix Römmelt auf den langen Pfosten. Max Vornberger köpfte den Ball zurück in die Mitte auf Alex und der brauchte aus fünf Metern nur noch einzunicken. Unser Team bestimmte weiterhin das Spiel und ging durch einen direkt verwandelten Freistoß aus 17 Metern durch Basti Erlacher mit 2:1 in Führung.

Kurz vor der Halbzeit hatten wir innerhalb einer Minute gleich viermal die Möglichkeit das vorentscheidende 3:1 zu erzielen. Dreimal parierte der Gästekeeper hervorragend, einmal kratzte ein Feldspieler den Ball gerade noch von der Linie. Mit der knappen 2:1 Führung ging es in die Pause.

In der ersten Minute kassierten wir den 2:2 Ausgleich. Nach einer Ecke für uns wurden wir wieder klassisch ausgekontert. Unterstützend tätig wurden durch ihr amateurhaftes Zweikampfverhalten Benjamin Brudnjak und Benjamin Tschache. In der Folgezeit kamen die Eichenauer immer besser ins Spiel. Insbesondere nach der etwas fragwürdigen Ampelkarte für Alex Wolleschak nach einem Allerweltsfoul in der 57. Minute. Unsere Mannschaft steckte aber auch in Unterzahl nicht auf und suchte selbst die Entscheidung. So entwickelte sich ein spannender Schlagabtausch bis zum Spielende. Auch die Zweikämpfe wurden im weiteren Spielverlauf immer härter geführt. In der 66. Min. wäre Eichenau beinahe in Führung gegangen, als Flo Leeb eine Flanke genau vor die Füße eines Stürmers fallen ließ. Dieser war glücklicherweise nicht in der Lage, den Ball aus drei Metern im Tor unterzubringen. Christoph Ludyga hingegen machte seine Sache besser. Nach einem Freistoß von Basti Erlacher und anschließendem Gewühl im Strafraum behielt Christoph den Überblick und schoss uns mit 3:2 in Führung. Durch eine Glanzparade in der 88. Minute hielt Flo Leeb dann die drei Punkte fest.

Dank der guten Moral und dem nötigen Quäntchen Glück behielt das Team verdienstweise die Punkte in Weßling und steht dadurch wieder auf dem dritten Tabellenplatz.

maj